

17/115

Der Stadtrat von Lenzburg
an den Einwohnerrat

Niederlenzer Kirchweg, Sanierung Kanalisation; Verpflichtungskredit

Sehr geehrte Frau Präsidentin
Sehr geehrte Damen und Herren

Der Stadtrat unterbreitet Ihnen Bericht und Antrag:

I. Ausgangslage

Gestützt auf die Vorlage 15/40 beschloss der Einwohnerrat am 26. Mai 2015 für die Sanierung und Umgestaltung des Niederlenzer Kirchweg, Abschnitt Süd, für die Ausführung des Vorhabens einen Verpflichtungskredit von Fr. 1'550'000.–, zuzüglich teuerungsbedingten Mehrkosten. Die Sanierung der Kanalisationsleitungen ist in diesem Kredit nicht enthalten.

Die bestehenden Entwässerungsleitungen des Niederlenzer Kirchweg von der Sägestrasse bis zur Hero Bahnunterführung stammen aus dem Jahr 1956 und entwässern die angrenzenden Liegenschaften, Strassen und Plätze. Die Leitungen wurden aus einfachen Betonrohren erstellt und genügen den heutigen Anforderungen bezüglich Dichtheit nicht mehr.

Zudem zeigen neuere TV-Kanal-Untersuchungen der bestehenden Leitungen folgende Schadenbilder:

- Scherben und fehlender Wandungsteil
- Risse
- einragende und unvollständige eingebundene Anschlüsse
- harte Ablagerungen, ausgewaschene Rohrwände.

II. Bauprojekt

Am 16. Februar 2017 erteilte das Stadtbauamt den VZP Ingenieure AG, Birr, den Auftrag zur Projektierung der Kanalisationssanierungsmassnahmen (Hauptsammelkanal).

Um die Dichtheit der bestehenden Anlagen den Anforderungen des Gewässerschutzes anzupassen, die hydraulischen Verhältnisse und den Unterhaltsaufwand zu verbessern, müssen 13 Haltungen von insgesamt 280 m saniert werden. Zusätzlich müssen in 2 Kontrollschächten neue Schachtleitern eingebaut werden.

Aufgrund der vorhandenen Bausubstanz sowie der hydraulischen Auslastung erfolgen die Sanierungen im Inlinerverfahren (grabenlos).

III. Ausführung

Vorgängig werden einragende Anschlüsse, harte Ablagerungen mittels Fräsroboter entfernt. Abschnitte mit Scherben und fehlende Wandungsteile müssen partiell instandgesetzt werden. Die unvollständig eingebundenen Anschlüsse werden mit dem Fräsroboter so vorbereitet, dass sie reprofiliert werden können. Ein flexibler, mit Polyester- oder Epoxidharz getränkter Trägerschlauch (Inliner) wird über bestehende Kontrollschächte in den zu sanierenden Kanalabschnitt eingezogen. Der Trägerschlauch wird mit Druckluft oder Wasser aufgeweitet und gegen die Rohrwandung gepresst. Die Aushärtung des Harzes erfolgt unter Druck und einblasen von Dampf bzw. mit Licht. Nach der Aushärtung des Trägerschlauchs erfolgt eine Dichtheitsprüfung. Anschliessend werden mit einem Roboter die Seitenanschlüsse aufgefräst und dicht in den Trägerschlauch eingebunden.

Für die Sanierungsarbeiten wird mit einer Bauzeit von vier Wochen gerechnet.

Die Ausführung dieser Arbeiten soll im Jahr 2017/18 im Zusammenhang mit der Strassensanierung (3. Etappe) erfolgen.

IV. Kosten

Kanalisation

Kostenvoranschlag vom 18. Juli 2017 (Genauigkeit Vorausmass +/- 10 %)

Voruntersuchungen Entwässerungsanlagen	Fr.	16'000.–
Inlinersanierung (inkl. Robotersanierung)	Fr.	105'000.–
Instandsetzung Kontrollschächte	Fr.	2'000.–
Technische Arbeiten (Dichtheitsprüfungen, Quickprüfung)	Fr.	5'000.–

Unvorhergesehenes	Fr.	15'000.–
Projekt und Bauleitung	Fr.	22'000.–
<hr/>		
Total	Fr.	165'000.–
MWST 8 %	Fr.	13'000.–
Totale Sanierungskosten	Fr.	178'000.–
<hr/> <hr/>		

V. Finanzierung

Die Aufwendungen für die Sanierung der Kanalisation im Niederlenzer Kirchweg werden über die Investitionsrechnung verbucht. Für die Finanzierung steht das Vermögen der Abwasserbeseitigung gegenüber der Einwohnergemeinde von Fr. 17'344'884.85 (Stand 31.12.16) zur Verfügung.

Antrag:

Der Einwohnerrat möge dem Projekt für die Sanierung zustimmen und für die Ausführung des Vorhabens zu Lasten der Abwasserrechnung einen Verpflichtungskredit von Fr. 178'000.– inkl. teuerungsbedingten Mehrkosten, bewilligen.

Lenzburg, 30. August 2017

FÜR DEN STADTRAT
Der Stadtammann:

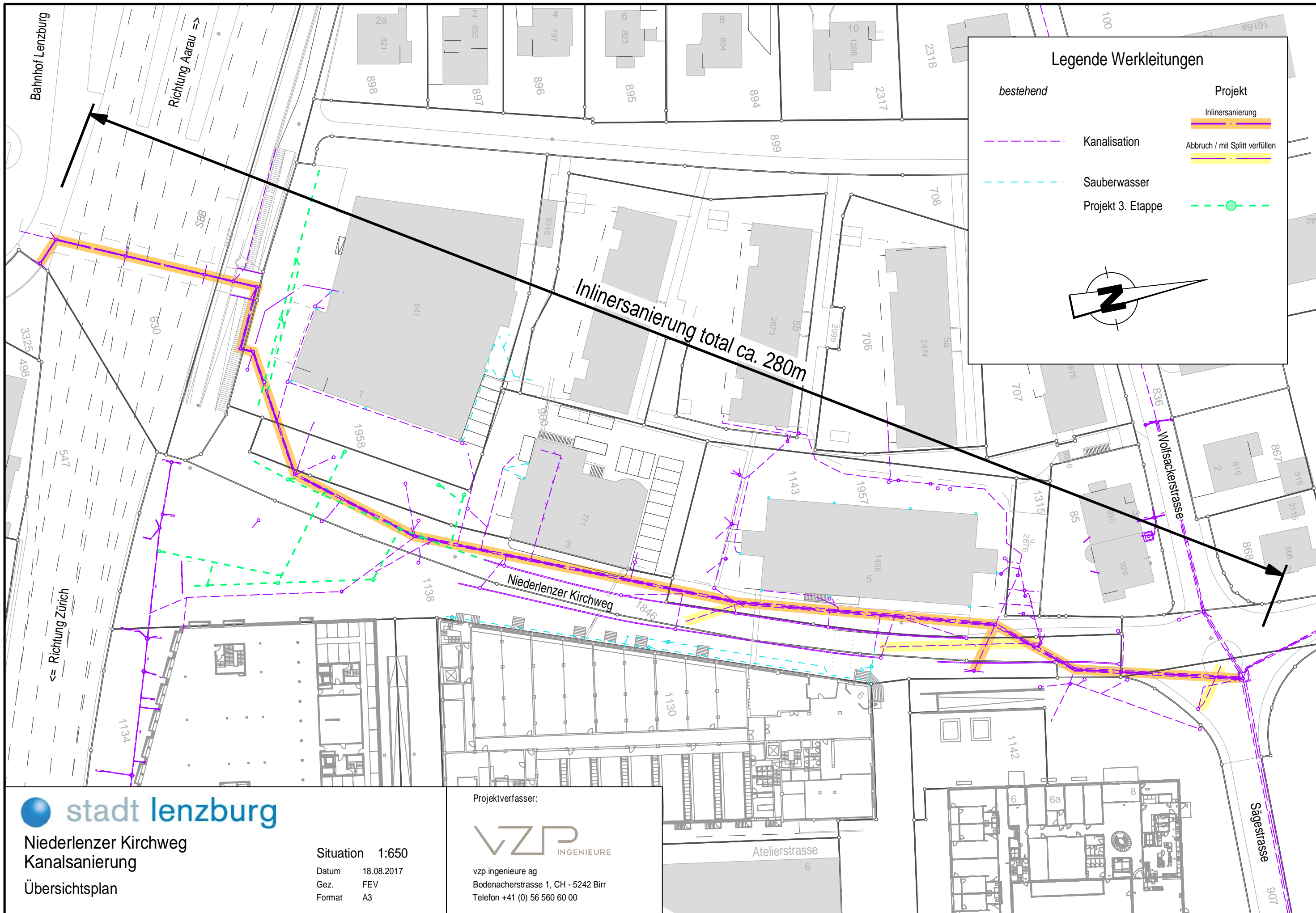
Der Stadtschreiber:

BEILAGE

Situationsplan Sanierung

VERSANDDATUM

7. September 2017



Legende Werkleitungen

bestehend	Projekt
	Inlinersanierung
	Abbruch / mit Splitt verfüllen
	Projekt 3. Etappe

N

Inlinersanierung total ca. 280m

Bahnhof Lenzburg
Richtung Aarau =>
SBB
Richtung Zürich <=>

Wolsackerstrasse

Sägestrasse

stadt lenzburg
Niederlenzer Kirchweg
Kanalsanierung
Übersichtsplan

Situation 1:650
Datum 18.08.2017
Gez. FEV
Format A3

Projektverfasser:
VZP INGENIEURE
vzp ingenieure ag
Bodenacherstrasse 1, CH - 5242 Birr
Telefon +41 (0) 56 560 60 00

Atelierstrasse